

Zirbe



(*Pinus cembra*)

Immergrüner Nadelbaum der Hochlagen, der 20 – 35 m hoch wird. Krone säulenförmig, oben stumpf, Äste waagrecht abstehend, kurz, gedrungen. Nadeln 5 – 8 cm lang, in Büscheln zu je 5 an Kurztrieben, ziemlich starr, spitz. Zapfen vorerst grün-violett, später purpur-braun, 5 – 8 cm lang. Samen groß ("Zirbelnüsse") und wohlschmeckend.

Lichtbaumart, bevorzugt saure, humose Steinböden, besiedelt von den Nadelgehölzen die höchsten Lagen (bis 2300 m), dort in der Regel bestandsbildend.

Holz für Tischler- und Schnitzarbeiten sehr begehrt.

Verbreitung der Zirbe

bestandesbildend:

◆ als Hauptbaumart

◆ als Nebenbaumart

◆ nicht bestandesbildend

◆ Wald

